

Glück in Köln für Dame der Rose und Ahrweinkönigin

18 000 Besucher erlebten beim Galopprennen in Köln-Weidenpesch den Auftritt der Spielbank Bad Neuenahr

Köln. Jubel bei Barbara Juchem und Diana Knieps. Die Dame der Rose und die Ahrweinkönigin wetteten beim „Preis der Spielbank Bad Neuenahr“ auf die siegreiche dreijährige Stute „Viapervita“ unter Jockey Torsten Mundry. Und nahmen sich durch ihre Siegwette ein kleines Taschengeld von der Galopprennbahn in Köln-Weidenpesch mit.

18 000 Besucher, so Benedikt Fassbender, Geschäftsführer des Kölner Renn-Vereins, erlebten Galopp-Sport der internationalen Extra-Klasse beim Preis von Europa.

Für die beiden Repräsentantinnen der Ahrregion war es der erste werbende Auftritt bei solch einem großen Sportereignis in der Domstadt.

Der auffallende rote Oldtimer-Bus der Spielbank mit Infostand war immer ein Publikumsmagnet, der nicht nur beim Gewinnspiel mit den Wettnieten dicht umringt war. Eine Einladung nach Bad Neuenahr zum Spielbankabend mit Abendessen und Startkapital und Ahrwein-Präsente waren unter anderem ausgesetzt.

